



1. Etappe des Natura 2000-Staffellauf - Der ATSV Kallmünz läuft für Natura 2000 von Hohenburg nach Kallmünz

Sportler:innen, Touristiker, Unternehmensgründer und Kulturschaffende sind als Botschafter:innen für die Natur unterwegs

Das Projekt "LIFE living Natura 2000" wirbt für Bayerns Naturschätze

"Ganz meine Natur" ist das Motto des Kommunikationsprojekts "LIFE living Natura 2000". Mit vielen Aktionen und Maßnahmen wird in ganz Bayern auf die Bedeutung von Natura 2000 für Mensch und Natur aufmerksam gemacht.

Die Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) leitet das von der EU geförderte Projekt und setzt es in Kooperation mit dem Bayerischen Umweltministerium um. Es wird kofinanziert durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt und dem Bayerischen Naturschutzfonds.

Der Natura 2000-Staffellauf - spannende Begegnungen von Menschen und Natur

Wasser, Wiesen, Wald - zu Fuß, auf dem Rad und auf dem Fluss wurde die Staffel durch das europäische Netzwerk aus Natura 2000-Gebieten getragen. Der Start war in Hohenburg in Bayern. In 5 Etappen liefen, radelten oder paddelten unsere Botschafter:innen durch die Natura 2000-Gebiete der Oberpfalz und von Niederbayern bis an die bayerische Grenze zu Österreich und Tschechien im Nationalpark Bayerischer Wald. In der letzten Etappe wurde die Staffel symbolisch nach Tschechien und Österreich überreicht.

Bei vielen Begegnungen zwischen den Botschafter:innen und den Menschen, die sich für die Natura 2000-Gebiete einsetzen, tauschten sie sich über den Wert des europäischen Naturerbes aus. Als Botschafter:innen von Natura 2000 tragen sie ihre Eindrücke und ihr Wissen, das sie bei den Begegnungen gewonnen haben, in ihre Netzwerke im Sportverband, im Tourismus, im Unternehmen oder in der Kulturszene weiter.

Damit erweitert der Natura 2000-Staffellauf die Netzwerke der Menschen, so wie das Schutzgebietsnetzwerk Natura 2000 Lebensräume miteinander verbindet. Nur die Netzwerke und die Zusammenarbeit der Menschen in den Natura 2000-Gebieten schaffen den Erfolg, das europäische Naturerbe für die nächsten Generationen zu erhalten. Das gilt sowohl auf der regionalen als auch auf der europäischen Ebene.

1. Etappe: 06.10.2021, Hohenburg - Kallmünz

Durch die Täler der Lauterach und Vils und vorbei an Wacholderheiden und Obstbäumen - den Jagdgebieten der Fledermäuse

+++ Der ATSV Kallmünz läuft für Natura 2000 +++

Natura 2000 wird auf neuen Wegen beworben. In der ersten Etappe laufen die



Triathleten des ATSV Kallmünz unter dem Motto "Ganz meine Natur". Die Sportler:innen sind Botschafter des europäischen Naturerbes und sie tragen ihre Eindrücke und ihr Wissen in ihre Netzwerke. Entlang der Laufstrecke wird nicht nur Pflanzen und Tieren Raum gegeben, sondern auch den Menschen, die sich darum kümmern und ihre Umgebung wertschätzen. Jürgen Roith, Läufer bei ATSV Kallmünz, findet folgende Worte dazu: "Eine intakte Natur ist die Voraussetzung für den Laufsport. Deshalb ist es uns ein echtes Anliegen auf Natura 2000 bzw. den länderübergreifenden Natur- und Artenschutz aufmerksam zu machen. Außerdem finde ich es beeindruckend, wie Naturschutz und Outdoorsport bei diesem Staffelevent an einem Strang ziehen. Da möchte man einfach dabei sein. Die Wege entlang von Lauterach und Vils gehören wegen der abwechslungsreichen Natur zu meinen Lieblingslaufstrecken. Hier kann Sport nicht monoton werden."

Der Startschuss für den Natura 2000-Staffellauf fällt in Hohenburg, der ersten Natura 2000-Gemeinde Deutschlands. Das Ziel der heutigen Etappe ist Kallmünz. Die Landschaft hat einiges zu bieten: Die Täler der Lauterach und Vils, die Wacholderheiden und Obstwiesen, die nicht nur schön für die Menschen sind, sondern auch äußerst wichtig für Tiere. Fledermäuse, zum Beispiel, finden hier die idealen Bedingungen zum Jagen. Im Fledermaushaus Hohenburg, das der Landesbund für Vogelschutz e. V. mit großem Engagement betreut, befindet sich die letzte Wochenstube der Großen Hufeisennase. Es gilt das Ziel, diese Wochenstube zu erhalten, und es gibt Menschen, die dafür Sorge tragen.

Zum Glück können sich die Läufer:innen bei einer Pause bei Schmidmühlen erholen. Dort informiert der Naturpark Hirschwald über sein Krebshege-Projekt. Der amerikanische Signalkrebs breitet sich in unseren Gewässern aus und verdrängt heimische Krebse. Mit geeigneten Maßnahmen wird durch das Projekt gegengesteuert.

Die Märkte Hohenburg und Kallmünz sowie die Regierung der Oberpfalz unterstützen den Natura 2000-Staffellauf auf dieser Reise der Entdeckung.

Ein weiterer Kooperationspartner ist das Juradistl-Projekt - Biologische Vielfalt im Oberpfälzer Jura, eines der größten Biodiversitätsprojekte in Bayern, das von den Landschaftspflegeverbänden der Landkreise Amberg-Sulzbach, Regensburg, Neumarkt i.d.OPf. und Schwandorf getragen und von der Regierung der Oberpfalz unterstützt wird. Köstliche Juradistl-Produkte wie die Apfelschorle versorgen Sportler:innen und Gäste.

Morgen geht es weiter auf der Donau nach Regensburg. Wichtig ist es, ein zusammenhängendes Netz von wertvollen Gebieten zu hegen und zu pflegen und die Menschen, die sich darum kümmern, miteinander zu verbinden. So wie das Schutzgebietsnetzwerk Natura 2000 Lebensräume miteinander verbindet, erweitert der Natura 2000-Staffellauf bestehende Netzwerke der Menschen vor Ort.

Zum Projekt "LIFE living Natura 2000":

Unter dem Motto "Ganz meine Natur" wird in dem von der EU geförderten Projekt LIFE living Natura 2000 bayernweit auf die Bedeutung von Natura 2000

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege



für Mensch und Natur aufmerksam gemacht. Die Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) führt das Projekt federführend durch zusammen mit vielen Partnern wie Landnutzern, Grundeigentümern, Naturschutz, Politik und Interessensverbänden. Falls Sie mehr über unser Projekt und Natura 2000 erfahren wollen, besuchen Sie gerne unsere Projektwebseite www.ganz-meine-natur.bayern.de.

Rückfragen bitte bei

Johanna Schnellinger Tel.: +49 8682 8963-62 Mail:
johanna.schnellinger@anl.bayern.de

Franziska Johanna Albrecht Tel.: +49 8682 8963 - 49 Mail:
franziska.albrecht@anl.bayern.de

Herzliche Grüße

Ihre Evelin Köstler _____ Evelin Köstler, Dipl.-Biologin
Leiterin Fachbereich 2 - Landschaftsentwicklung und Umweltplanung
Öffentlichkeitsarbeit und Projektleitung LIFE living Natura 2000
Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6 83410 Laufen Telefon +49 8682 8963-26 Telefax +49 8682
8963-16 evelin.koestler@anl.bayern.de www.anl.bayern.de